

Kramer Kunst und Kurtzweyl



Kulturprogramm

PDF

Mittelalterlicher Markt und Ritterturnier auf der Domäne zu Dahlem am 5. und 6. des Septembris A.D. 2009 Ritterglanz und Bürgerstolz



Wiederum sey Turnier gehalten auf der Domäne zu Dahlem. Schon von weitem mag man sie sehen, die Stechbahn von bunten Wimpeln begrenzt. Schauplatz ist sie für ein Spectacel, das Euch den Glanz längst vergangener Tage wieder neu erstehen lässt. Wo Mann gegen Mann anreitet im Tijost, die Lanzen splittren und die Schlachtrosse schnauben, will Euch der Atem stocken. Doch ars belli die Kriegskunst zeigt sich nit nur hier, Geschick und Mut verlangen auch die anderen Disciplinae, wo jedweder Treffer mit einem Oculus belohnt sey. Schließlich zählt des Richters Ratschluss und ohrenbetäubend Jubel lohnt den Sieger, doch nit nur das, auch die Gunst der so inniglich beminnten ist ihm sicher.

Wo Turney gehalten ist, wird von Alters her Brauch auch Markt gehalten, Euch den Festtag zu versüßen. So findet Ihr hier Handwerksmeister und Meisterinnen, deren Stolz der Fleiß, doch bleibt der nit in der heimisch Werkstatt verborgen, vor Euren Augen will man es vollbringen, auf dass insbesunder Eure Kindlein Lehrstund haben. Auch Krämer und Hökerer haben ihre Zelte aufgeschlagen, Kist und Kasten mit waren Schätzen vollgeladen. Mag auch manch zänkisch Marktweib unter ihnen sein, was wär das Markttreiben ohne ihr Gezeter. Ist dies schon wahr Spectacel, so wollen Euch die Spielleut und Vaganten gänzlich Staunen machen. Wild dröhnt die Trummel und Dudelsackgegrell erfüllt die Luft und wo man zum Tanze aufspielt will selbst der Obrigkeit das Tanzbein jucken. Hat man doch sunst ein manchmal all zu strenges Aug auf all das Treiben, so dass des Henkers Blutgerüst mehr ist als bloße Mahnung. Ja auch düster Seiten hat jene Zit dies und wenn der Schreckenschrei: " Es ist die Pest" über den Plan gellt, wird auch euch der Terror Pestis das Herze abschnüren.

Wenn dann der Wächter Ruf zur Nacht Euch in heimisch Kemenaten entlässt, könnt mit Fug und Recht Ihr sagen, Ihr wart zu Gast in einer andern Welt.



Die sullen Euch kurtzweylen:

Die Bergischen Lehnsherren

Die hohe Zeit der Ritterlichkeit erstedt hier vor Euer Augen neu. Prächtig angethan sind sie mit Rüstung und Waffenrock, die Helmzier zeigt von weitem schon des Kämpen Wappentier. Mag solch Turney auch Spiel und Kräftemessen sein, es ist doch das edelste der Spiele und Ihr dürft Zaungast sein. Wild gellen der Herren Schreie wenn es gilt nach der Sau zu stechen die Ringlein mit der Lanze aufzunehmen oder wider den Sarazenen zu reiten. Und doch folgt alles strenger Regul.

Fabula

Als hätten heidnisch Zeiten frohe Urständ ist's wenn sie das Podium erstürmen. Da wird ungestüme Manneskraft zu ebensolcher Melodey. Wenn Trummeln dröhnen und Sackpfeifen schrillen, da fliegen ihnen der Weiber Herzen zu und selbst manch alter Fuß mausert sich zum Tanzbein.

Lupus der Gaukler

Wer ihn zuvor allhie gesehen wird ihn nimmermehr vergessen, und ob seiner Geschicklichkeit bleibt Euch das Maul

vor Staunen offen stehen. Doch habt Acht auf Eure sunst so sittsam Töchterlin, denn wo er waltet, vermag keine ihm zu widerstehen.

Doctor Bombastus nebst Bruder Leonardo

Wo Wissenschaft zu Aberwitz gerät könnt Ihr jene finden. Hochtrabend vergaloppiert sich der Gelehrte, doch was wär all seine Gelehrtheit ohne den Erbärmlichen. Bruder Rectus ist zugleich Adept und Proband wenn auch wider Willen. Was hat er nit alles zu erdulden, doch es ist im Dienst der Wissenschaft und Eures Zwerchfells.

Das Puppentheatro Mäusegold

Ach Kind einmal noch zu sein wünscht sich so mancher, der sieht wie sie jene mit ihrem Spiel in den Bann zieht. Dabei ists so vergnüglich, dass man sich das Bäuchlein vor Freude reibt.

Der Herold

Sprachrohr und Stadthalter der Obrigkeit allhier, weiß er nit nur die Ordo zu Gehör zu bringen.

Der Büttel

Handlanger der Obrigkeit, doch durchaus mit eigenem Sinn. So zieht er nimmer müde seine Bahnen über den Plan. Hoch ragt seine Hellebarde allüberall zu sehen so ist er eher Hüter der kleinen Lässlichkeiten, als grauser Vollstrecker der Willkür seines Herren.

Der Henker

Nit umsonst der grause Rüdiger genannt errichtet er das Blutgerüst. Nimmer wird er müde jedwedem seine Instrumentarien zu erklären, doch fürchten muss ihn nur der, der Schuld auf sich geladen.



Dies seht Ihr am 5. des Septembris

Am Turneyplatz

11.30, 16.30, 18.30 Das Turney der Edlen

An der Marktbühne

11.00 Die feierliche Markteröffnung
 11.45 Fabula
 12.30 Lupus
 13.15 das Turney der Kindelein
 14.00 Lutzelot
 14.45 Fabula
 15.30 Lupus
 16.15 Lutzelot
 17.00 Fabula
 17.45 Lupus
 18.30 Lutzelot
 19.15 Gaukelspiel und Schalmeyenklang
 20.30 Die Pest
 21.00 Der Ruf der Nachtwächter

An der Puppenbühne

12.00, 14.00, 17.00 Mäusegold vergoldet
 auch Eure Herzen

Am Blutgerüst

Dies seht Ihr am 6. des Septembris

Am Turneyplatz

11.45, 14.45, 17.00 Hochherrschaftlich Tijost

An der Marktbühne

11.00 Die feierliche Markteröffnung
 11.45 Fabula
 12.30 Lupus
 13.15 Das Turney der Kindelein
 14.00 Fabula
 14.45 Lutzelot
 15.30 Lupus
 16.15 Fabula
 17.00 Lutzelot
 17.45 Musenkuss und Schluss
 18.00 Der Ruf der Nachtwächter

An der Puppenbühne

12.30, 14.30, 16.30 Das Puppentheatro
 Mäusegold

An der Galgenbühne

17.45 Das Henkers Meisterstück

16.30 Des Henkers Meisterstück



Das Mittelalter live mit Kramer Zunft und Kurtzweyl erleben